

Kommunikation als Konfliktursache

Jeder von uns hat sicherlich schon mal die Bezeichnung Kommunikationszeitalter oder Kommunikationsgesellschaft gehört. Wenn wir unser Smartphone benutzen, nutzen wir ein Kommunikationsgerät und kommunizieren mit jedem Bild und jeder Nachricht in irgendeinem Chat. Aber Kommunikation ist noch so viel mehr.

Jedoch neben dem eigentlichen Inhalt von Worten oder Bildern ist Kommunikation auch der Tonfall, die Lautstärke, die Geschwindigkeit und Pausen der Sprache.

Genauso stellen auch die Körperhaltung, die körperlichen Gesten und der Gesichtsausdruck sowie die Blickrichtung im Gespräch einen wichtigen Teil der Kommunikation dar.

Steht zum Beispiel eine Person im überfüllten Wartesaal und starrt nur vor sich auf den Boden oder sitzt mit geschlossenen Augen da, will er wahrscheinlich nicht angesprochen werden.

Zumeist nehmen wir solche Signale instinktiv wahr und reagieren entsprechend.

Auch so etwas ist eine Form von Kommunikationsaustausch.

Man kann also nicht nicht kommunizieren.

1. Fasse mit eigenen Worten zusammen was Kommunikation ist.
2. Erkläre ebenfalls mit eigenen Worten, warum man nicht nicht kommunizieren kann.
3. Beobachte, beim Einkaufen oder einfach unterwegs, die Menschen in deinem Umfeld.

Welche Kommunikationssignale falle dir auf?